



Großer Rahmen für kleine Kredite

Galle im Frühjahr 2011, der Verkehr bahnt sich hupend seinen dreckigen Weg entlang der Küstenstraße A2, der berühmt berüchtigten Galle Road. Überall sieht man abgerissene Gebäudeteile, die der Verbreiterung der Hauptstraße zum Opfer gefallen sind. In Mitten des Staubs und des Lärms wirkt der Vorplatz des Rathauses fast schon wie eine Oase der Ruhe.



Verkauf der eigenen Schuhproduktion

Am Eingang zum Rathausgelände weht ein großes Banner im warmen Wind. In den typischen, runden und für europäische Augen ungewohnten Buchstaben wird ein ganz ausgefallener Markt angekündigt. Drei Tage lang werden hier Produkte aus der Region angeboten. Produzentinnen der unterschiedlichsten Waren sollen sich im Rat-

haus einfinden und den Besuchern etwas ganz Besonderes bieten.

So unterschiedlich die Waren sind, so gibt es doch eine Gemeinsamkeit der anwesenden Verkäuferinnen. Jede von ihnen hat eine ungewöhnliche Unterstützung zum Start oder zum Ausbau ihrer Selbstständigkeit erfahren. Die für den Start benötigten finanziellen Mittel kamen nicht von einer Bank. Die Unternehmerinnen hätten in einem Geldinstitut mangels Sicherheiten nie einen Kredit erhalten. Die für sie so dringend erforderliche Hilfe kam aus Deutschland. Der Sri Lanka Verein Hamburg e.V. organisiert unter dem Motto „Kredite für Kreative“ seit mehreren Jahren die Vergabe von für unsere Verhältnisse kleinen Summen, die eine große Wirkung entfaltet haben.

Sechzig Kreditnehmerinnen sind ins Rathaus gekommen, um dort nicht nur ihre Produkte zu präsentieren, sondern auch um Kontakte zu anderen Unternehmerinnen zu knüpfen und von ihren Erfahrungen zu profitieren. Gleich der erste Stand nimmt in mehrfacher Hinsicht eine Sonderstellung ein.

Welcome „Support Sri Lanka“

Wir freuen uns immer, wenn wir hören, das andere Personen oder Institutionen ebenfalls den Menschen in Sri Lanka helfen.

Das war beispielsweise auch so, als wir vor längerer Zeit den Verein „Support Sri Lanka e.V.“ aus dem Raum Stade kennen lernten. Vom ersten Kontakt an stimmte die Chemie zwischen den beteiligten Personen. Es wurde sofort deutlich, das alle dieselben Ziele hatten und das auch die Probleme sich sehr ähnlich waren. Was in den zurückliegenden Jahren erreicht und geleistet wurde, ist in dem Artikel „Support Sri Lanka e.V.“ auf der Seite 3 dargestellt. Leider hat sich der Verein wegen einer zu geringen Mitgliederzahl vor kurzem aufgelöst.

Wir begrüßen es außerordentlich, dass alle ehemaligen Mitglieder den Weg zu uns gefunden haben. Toll, dass sie auch in dem für sie neuen Verein aktiv mitwirken werden. Das stärkt unsere Gemeinschaft und eröffnet zugleich einige zusätzliche Perspektiven. Die bereits laufenden Aktivitäten beider Vereine werden dabei aber auf keinen Fall zu kurz kommen.

Das Wissen und die Hilfsbereitschaft unserer neuen Mitglieder wird bei der Realisierung weiterer Projekte eine wesentliche Rolle spielen. Auf jeden Fall freuen wir uns auf den künftigen gemeinsamen Weg.

Der Vorstand

Inhalt

Großer Rahmen für kleine Kredite.....Seite 1

Support Sri Lanka e.V....Seite 3

Ausstellung im Hamburger RathausSeite 4

Buchtipps.....Seite 4



Alles selbst entworfen und geflochten

Fortsetzung Seite 2

Großer Rahmen für kleine Kredite

Fortsetzung von Seite 1

Chamari betreibt mit ihrer Pilzzucht ein Projekt, wie es bislang kein zweites gibt. Sie war die erste Unternehmerin, die mit finanzieller Unterstützung des Sri Lanka Vereins durchgestartet ist. Ihr Kredit ist heute schon lange zurückgezahlt und ihre Pilze verkaufen sich auf den kleinen Wochenmärkten so gut, dass sie den Lebensunterhalt ihrer Familie damit bestreiten kann. Obwohl sie bereits eine erfolgreiche Geschäftsfrau ist, hat sie die Hilfe, die sie am Anfang bekommen hat, nicht vergessen. Sie engagiert sich heute für die Frauen, die auf eigenen Füßen stehen wollen und nach Finanzierungsmöglichkeiten suchen.



Das ist noch echte Handarbeit

Zusammen mit einer ganzen Gruppe von ehemaligen Kreditnehmerinnen und der Unterstützung der Partnerorganisation des Sri Lanka Vereins, hat Chamari diese Veranstaltung organisiert. Es wurden Entwürfe gemacht, Ideen geschmiedet und Überlegungen mit den anderen Organisatoren diskutiert. Am Ende stand das Konzept, das die Grundlage für eine sehr erfolgreiche Veranstaltung werden sollte.

In einem schattigen Laubengang entlang des Rathauses haben

kleine Gärtnereien ihre Pflanzen aufgebaut. Oftmals teilen sie sich einen Stand mit einer Näherin, so dass der Boden für die Pflanzen und alles darüber für die Textilien genutzt werden kann. Am Ende des Ganges führt eine kleine Treppe herunter in eine Halle, an deren Wänden sich Marktstand an Marktstand reiht; selbst in der Mitte des Raumes stehen Tische auf denen Waren angeboten werden.

Frauen in bunten Saris und Männer in ihrer typischen Bürottracht bestehend aus einem weißen Hemd und einer schwarzen Hose schlendern von einem Stand zum anderen. Immer mehr Besucher werden zu Kunden und tragen ihre Einkäufe aus der Halle, während die Verkäufer bereits im nächsten Kundengespräch stecken.



Die Besucher waren sehr interessiert und kaufbereit

Die Eröffnung der Messe, die aus terminlichen Gründen erst am zweiten Tag erfolgen konnte, wurde vom Bürgermeister der Stadt Galle vorgenommen. In seiner Rede betonte Methsiri de Silva die Bedeutung der Unternehmerinnen für den wirtschaftlichen Erfolg der Region und stellte den Mut und das Engagement der Frauen heraus. Er gab ihnen

viele Ratschläge mit auf den Weg und wünschte Ihnen auch in Zukunft viel Erfolg.

Nach Abschluss des dreitägigen Marktes gab es überall zufriedene Gesichter, die Gesichter der Organisatoren, die glücklich darüber waren, dass alles reibungslos verlief, die Gesichter der Besucher, die günstig und gut einkaufen konnten, sowie die Gesichter der Unternehmerinnen, die nicht nur gute Umsätze verzeichnen können, sondern auch viele neue Freundinnen gefunden hatten.



Die Ideen unserer Kreditnehmerinnen waren fast grenzenlos

Der Wunsch, einen solchen Markt regelmäßig zu veranstalten, wurde schon während des lebhaften Handels geäußert. Zusammen mit unserer Partnerorganisation denken wir derzeit in zwei Richtungen. Zum einen soll das Konzept auf andere Städte übertragen werden und zum anderen ist unsere Partnerorganisation auf der Suche nach Räumlichkeiten für ein dauerhaftes Ladengeschäft in Galle. Hier sollen die Kreditnehmerinnen einen festen Anlaufpunkt zum Absetzen ihrer Produkte haben. Über die zukünftigen Entwicklungen und Ideen werden wir an dieser Stelle weiter berichten.

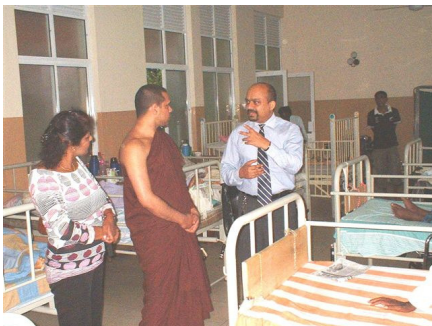
Support Sri Lanka e.V. *Ein kleiner Verein hinterlässt große Spuren*

In unserem Artikel auf Seite 1 informierten wir Sie bereits über die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des ehemaligen Vereins „Support Sri Lanka“. Es würde den Rahmen dieser Kurzinformation sprengen, wenn wir den Transport von mehreren Containern mit Hilfsgütern oder die vielen kleineren Aktivitäten im Detail beschreiben würden. Die herausragende Leistung des Vereins war sicher der Aufbau des nebenstehend abgebildeten Waisenhauses in der Nähe von Kandy.



Wir danken Ralph Benn für seinen Bericht über die Arbeit des Vereins

Anlass der Gründung des Vereins „Support Sri Lanka e.V.“ war die Tsunami-Katastrophe in Sri Lanka vor einigen Jahren. Wir, die Mitglieder des Vereins sind stolz darauf, zwar nicht Sri Lanka insgesamt gerettet zu haben, aber einen kleinen Anteil zur Hilfe haben wir doch geschaffen.



Wir konnten in unserer aktiven Zeit den Neubau eines Waisenhauses realisieren, ein Krankenhaus in Kandy mit vielerlei Material unterstützen, einem Heim für

behinderte Kinder mit dort dringend benötigten technischem Gerät helfen und durch viele Einzelmaßnahmen hilfreiche Unterstützung leisten.



Durch unsere persönlichen Kontakte, hier Kumari Singer und in Sri Lanka durch ihre Verwandten und einem dort sehr aktiven Mönch aus einem buddhistischen Kloster, konnten wir sehr zielgenau arbeiten.

Unser neues Projekt, eine Ausbildungsstelle für jugendliche Waisen, Behinderte und Andere einzurichten, sozusagen Hilfe zur weiteren Lebensführung der Kinder zu schaffen, ist zurzeit in den Anfängen stecken geblieben. Wir hoffen, im Rahmen unserer Mitarbeit im Sri Lanka Verein Hamburg e.V. dieses Projekt langfristig realisieren zu können, weil es ja auch die ideale Ergänzung zu den Projekten und Zielen dieses Vereins ist. Wir freuen uns auf eine hoffentlich dauerhafte Zusammenarbeit.



Ausstellung im Hamburger Rathaus

Große Ereignisse werfen ja bekanntlich ihre Schatten voraus. Das gilt besonders für unser TOP-Event des Jahres 2011: Der Ausstellung im Foyer des Hamburger Rathauses.

Ab 18. Oktober informieren wir dort drei Wochen lang über den Verein, seine Aktivitäten und alles was es sonst noch darum herum gibt. Wir wollen durch diese Ausstellung

- Informationen über das Land Sri Lanka geben,
- aufzeigen, wie wir in Sri Lanka helfen,
- an konkreten Beispielen darstellen, wie Entwicklungshilfe auch in kleinem Umfang machbar und erfolgreich ist:

Die nutzbare Ausstellungsfläche beträgt mehr als 600 m². Sie verteilt sich auf 48 Stellwände, die um 6 Säulen herum aufgestellt sind (also jeweils 8 Stellwände pro Säule).

Impressum

Herausgeber:

Sri Lanka Verein Hamburg e.V.
Brückwiesenstr. 10
bei Bethke-Brenken
22453 Hamburg

Telefon: 040-55 35 592

E-Mail: Info@sri-lanka-verein.de

Homepage:

www.sri-lanka-verein.de

Redaktion:

Wolfgang Kroll
Freschenhausener Weg 37
21220 Seevetal

Telefon: 04105-84704

E-Mail: krollseevetal@aol.com

Der befreundete Verein „Rosenkinder e.V.“ schließt sich mit einer eigenen Präsentation an.

Beide Vereine wollen gemeinsam folgende Schwerpunkte setzen:

- ✘ Weiterbildungs-Projekte für Erwachsene
- ✘ Ausbildungs-Projekte für behinderte Kinder und arme Kindern im ländlichen Raum
- ✘ Kleinst-Kredit-Projekte zum Aufbau von Kleingewerbe zur Existenzsicherung
- ✘ Renovierung von Seniorenheimen

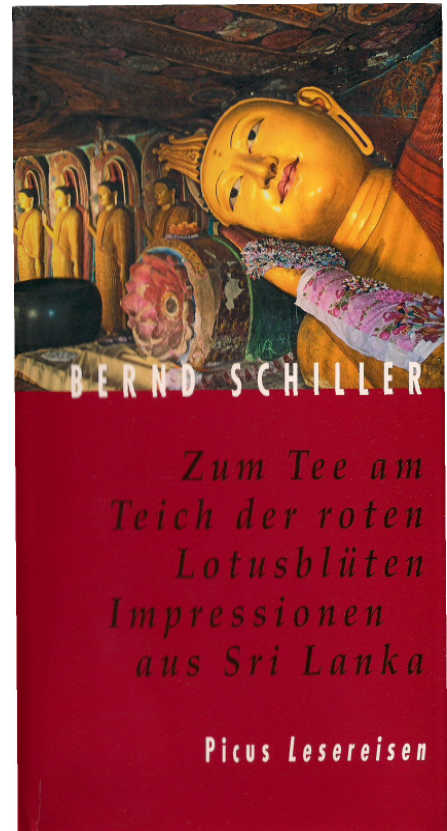
Damit diese einmalige Chance zur Öffentlichkeitsarbeit optimal genutzt werden kann, bitten wir alle interessierten Mitglieder und Freunde, uns mit Ideen und Vorschlägen oder aktiver Mitarbeit zu unterstützen.

Als Koordinatorin für alle Aktivitäten hat sich Angelika Grimm (☎ 040 – 86 26 33) zur Verfügung gestellt. Vielen Dank für dieses sicher sehr arbeitsreiche Engagement.

Wer sich an der Vorbereitung der Ausstellung beteiligen kann oder möchte, wendet sich bitte an den Vorstand oder direkt an Angelika Grimm.

P.S.: Als Eröffnungsveranstaltung ist ein Senatsempfang geplant. Dazu werden auch Mitglieder des Sri Lanka Vereins und interessierte Freunde eingeladen.

Buchtipp



Dieses Buch ist wie eine Einladung, Sri Lanka zu erkunden. Die Beschreibungen der unterschiedlichen Landschaften, des Miteinanders der Kulturen und Religionen und ganz besonders des Alltags der verschiedensten Menschen vermitteln einen Eindruck über das Leben auf dieser Insel. Einfühlsam schildert Bernd Schiller besondere Begegnungen mit den Menschen aus diesem Land, nichts entgeht seiner aufmerksamen Beobachtung. Ein Buch, das Spaß macht zu lesen, gerade vor dem Hintergrund der hoffentlich beendeten Auseinandersetzungen im jahrelangen Bürgerkrieg.

Bernd Schiller:

Zum Tee am Teich der roten Lotusblüten

Picus Verlag, Wien 2005

gebunden 13,50 €

Einladung

schauen
schmecken
schlemmen
staunen



am Montag , 5. September 2011
um 18:30 Uhr im Restaurant



Gefionstr. 3 (hinter der Neuen Flora)
☎ 43 18 99 99 / www.breitengrad-hh.de

Liebe Mitglieder und Freunde des Sri Lanka Vereins,

bei dieser Kochvorführung wird Ananda Silva drei typisch srilankanische Gerichte zubereiten. Senan und Angie Silva kommentieren dies fachkundig und erklären die Gewürze und deren richtige Anwendung. Selbstverständlich dürfen Sie alles probieren (und aufessen).

Sie erhalten alle Rezepte zum selber Nachkochen. Wir planen dies auch zu einem späteren Zeitpunkt in der großen Küche eines Vereinsmitgliedes.

Der Kostenbeitrag beträgt 12,50 €. Reservierungswünsche bitte an den Vorstand des Vereins.

Als besonderen Gast begrüßen wir diesmal auch unser Mitglied Walfriede Schmitt aus Berlin. Sie spielt zurzeit in „Fisch zu Viert“ in der Komödie Winterhuder Fährhaus zusammen mit Judy Winter und Achim Wolff. Vielleicht kann sie die Veranstaltung durch eine kurze Lesung verschönen.

Wir freuen uns jedenfalls schon sehr auf diesen Abend.

Inga Bethke-Brenken

Jan Hennings